

Erziehung – eine Kunst?

Datum	Samstag, 5. Juni 2021
Zeit	09.00 – 17.00 Uhr <i>Inkl. 1h Mittagspause</i>
Ort	Höhere Fachschule FFT HF <i>Solothurnerstrasse 140, 4600 Olten</i>
Kursleitung	Pamela M. Brockmann <i>Psychologin (Pädag. Psychologie), Diplom-Mathematikerin, Figurespieltherapeutin, Lerntherapeutin</i>
Kosten	Fr. 160.- für Mitglieder FFT Fr. 200.- für Nichtmitglieder
Zielgruppe	FigurespieltherapeutInnen KunsttherapeutInnen (Heil-, Sozial-) PädagogInnen Am Thema Interessierte

Eine Suche unter „amazon“ zum Stichwort „Erziehungsratgeber“ ergibt 30.000 Treffer. Darunter sind Titel wie „Starke Kinder brauchen Regeln“, „Grenzen, Nähe, Respekt“, „Die Eltern-Trickkiste“, „Schnall dich an, sonst stirbt ein Einhorn! 100 nicht ganz legale Erziehungstricks“. Nicht wenige dieser Ratgeber nehmen für sich in Anspruch den einzig wahren Weg in Sachen Erziehung gefunden zu haben. Gefordert werden neue Paradigma zwischen „autoritärer“ und „freier“ Erziehung.

Ist es tatsächlich so, dass die Wissenschaft noch vor einem Rätsel steht, wenn es darum geht zu beschreiben, was eine gute Erziehung ist? Dieses Seminar vermittelt den aktuellen wissenschaftlichen Stand zum Thema Erziehung und ihre Auswirkungen auf die kindliche Entwicklung. Schwerpunkt liegt auf den Erziehungsstilen, sowie Erziehungspraktiken. Hierzu werden die Grundlagen der Lerntheorien vermittelt. Zudem wird die Einschätzung und die kritische Auseinandersetzung mit Erziehungsratgebern erprobt.

**Wie sieht eine
Erziehung aus, die
eine positive
psychosoziale
Entwicklung von
Kindern fördert?**

